Zementationsarbeiten in Bohrungen

Gerd-Ulrich Lotzwick

Impressum

Zementationsarbeiten in Bohrungen

Autor:

Dipl.-Ing. G.-U. Lotzwick

Wichtiger Hinweis:

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Auflage
 2007 Verlag Wissenschaftliche Scripten
 www.verlag-wiss-scripten.de
 info@verlag-wiss-scripten.de

ISBN: 978-3-937524-58-0

Vorwort

Es gibt eine große Auswahl an "Zement" – Literatur, die aber leider oftmals nicht auf die bohrtechnischen Probleme ausgerichtet ist.

Jedermann weiß, was Zement ist,
aber selbst in Kreisen, die täglich mit ihm zu tun haben,
hat man oft keine Vorstellung davon,
wie dieses merkwürdige graue Pulver entsteht,
das mit Wasser angemacht,
sich in ein steinartiges Gebilde verwandelt,
das die Härte und die Festigkeit von Feuerstein erreichen kann.

Hans Kühl

Wozu braucht der Bohrtechniker "Zement"? Was muss dieser "Zement" können? Wie kommt der "Zement" dort hin, wo er hin soll?

Diese und weitere Fragen, und vor allem die entsprechenden Antworten, sollen, zugeschnitten auf die Ausbildung zum Bohrtechniker, in diesem Unterrichtmaterial zusammengestellt werden.

Zementationsarbeiten in Bohrungen werden in der heutigen Zeit weitestgehend von Spezialfirmen ausgeführt. Es sind notwendige Teilarbeiten, damit der Bohrprozess entweder entsprechend weitergeführt oder eingestellt werden kann. Um diese Vorgänge besser zu verstehen, ist dieses Unterrichtsmaterial gedacht.

Eine umfangreiche Literaturzusammenstellung soll interessierten Lesern weiter helfen, sich besser in diesem komplizierten Sektor zu orientieren.

G.-U. Lotzwick

September 2007

INHALTSVERZEICHNIS

1	Zemente – Zementationen in der Bohrtechnik	7
1.1	Zementationsziele in der Bohrtechnik	7
1.2	Begriffliches	8
1.3	Geschichtliches vom Zement	10
1.4	Zementherstellung	13
2	Zementarten für die Bohrtechnik	15
2.1	Grundbestandteile von Zementen	15
2.2	Hauptzementarten	16
2.3	Nebenbestandteile von Zementen	17
2.4	Zusammensetzung der Zemente	18
2.5	Bohrzemente	20
2.6	Abdichtende Materialien im Brunnenbau	23
2.6.1	Abdichtmaterialien auf Tonbasis	23
2.6.2	Abdichtmaterialien mit Zementanteilen	24
3	Die Zementsteinbildung	27
3.1	Anforderungen an die Zementschlämme	31
3.2	Anforderung an den Zementstein	37
4	Additive – Zusatzstoffe/Zuschlagstoffe	39
4.1	Abbindebeschleuniger	40
4.2	Abbindeverzögerer	40
4.3	Zuschlagstoffe	42
4.4	Kontraktions- und Expansionseigenschaften	44
4.5	Diverse Additive und Zementsysteme	44
5	Zementationsausrüstungen	47
5.1	Untertage-Ausrüstungen	47
5.2	Übertage – Ausrüstungen	

6 Inhaltsverzeichnis

6	Zementationstechnologien /10/	67
6.1	Zementationstechnologieübersicht	67
6.2	Primärzementationen	68
6.2.1	Einstufenzementationen	68
6.2.2	Einstopfenzementation	71
6.2.3	Zweistopfenzementation	72
6.2.4	Linerzementation	77
6.2.5	Zementation durch einen inneren Zementierstrang	78
6.2.6	"Linkszementationen"	79
6.2.7	Mehrstufenzementation	80
6.2.8	Sektionszementation	85
6.2.9	Setzen von Zementbrücken	87
6.2.10	Bohrlochverfüllungen	89
6.3	Sekundärzementationen	90
6.4	Zementationskontrolle	96
7	Zementationsberechnungen	99
7.1	Zementationsalgorithmus	99
7.2	notwendige Ausgangsdaten für eine Zementationsberechnung	100
7.3	Berechnung des Zementschlämmenvolumens	101
7.4	Berechnung der Trockenzementmasse	106
7.5	Berechnung des Anmischwasservolumens	107
7.6	Berechnung des Volumens der Nachpumpflüssigkeit	109
7.7	Berechnung der Dichte der Nachpumpflüssigkeit	110
7.8	Berechnung der Zementationszeit	110
8.	Berechnungsbeispiel	113
Litera	aturverzeichnis	125